**„Ich erkannte, daß Haller ein Genie des Leidens sei, daß er im Sinne mancher Aussprüche Nietzsches, in sich eine furchtbare Leidensfähigkeit herangebildet habe.“ (Hesse, Der Steppenwolf, S.16f.)**

**„Auch das ist gut, sehr gut“, sagte er, „hören Sie einmal den Satz: >Man sollte stolz auf den Schmerz sein […].< Fein! Achtzig Jahre vor Nietzsche!“ (S.23)**

**„Ich sehe in […] [den Aufzeichnungen] […] ein Dokument der Zeit selbst, die Neurose jener Generation […]“. (S.30)**

In Hesses Roman wird in Form der vorliegenden Textstellen ein konkreter Bezug zur Philosophie Friedrich Nietzsches (1844-1900) hergestellt. Im Folgenden soll dieser Bezug genauer erarbeitet werden.

**Aufgaben:**

1. a) Informieren Sie sich, z.B. mit Hilfe der folgenden Internetseiten und Textauszüge, über Nietzsches Zivilisations- und Moral- bzw. Religionskritik sowie seine Zeitdiagnose; berücksichtigen Sie dabei auch die Bedeutung des Zitats „Gott ist tot“, die Begriffe Dekadenz, Nihilismus, Übermensch, Apollinisches vs. Dionysisches und den Status, der dem Leiden zukomme.
* <http://universal_lexikon.deacademic.com/137445/Zivilisationskritik>
* „Gehe nicht zu den Menschen und bleibe im Walde! Gehe lieber noch zu den Thieren! Warum willst du nicht sein, wie ich, – ein Bär unter Bären, ein Vogel unter Vögeln?“, aus: Nietzsche, „Also sprach Zarathustra“, Zarathustras Vorrede, 2: http://gutenberg.spiegel.de/buch/-3248/3)
* <https://de.wikipedia.org/wiki/Dekadenz#Friedrich_Nietzsche>
* <https://nietzsche.infowiss.net/faq/xsl/faq_04009.xml>
* <http://www.dober.de/religionskritik/nietzsche1.html>
* „Als Zarathustra aber allein war, sprach er also zu seinem Herzen: »Sollte es denn möglich sein! Dieser alte Heilige hat in seinem Walde noch Nichts davon gehört, dass *Gott todt* ist!«“, aus: Nietzsche, „Also sprach Zarathustra“, Zarathustras Vorrede, 2: http://gutenberg.spiegel.de/buch/-3248/3)
* <http://www.helpster.de/religionskritik-bei-nietzsche_227110>
* „Ich lehre euch den Übermenschen. Der Mensch ist Etwas, das überwunden werden soll, aus: Nietzsche, „Also sprach Zarathustra“, Zarathustras Vorrede, 3: http://gutenberg.spiegel.de/buch/also-sprach-zarathustra-ein-buch-fur-alle-und-keinen-3248/4)
* <http://www.helpster.de/nietzsche-uebermensch-erklaerung_188399>
* <http://www.deutschlandfunk.de/philosophie-das-leiden-intensiviert-das-leben.691.de.html?dram:article_id=316335>
* http://www.philosophie-woerterbuch.de/online-woerterbuch/?tx\_gbwbphilosophie\_main%5Baction%5D=show&tx\_gbwbphilosophie\_main%5Bcontroller%5D=Lexicon&tx\_gbwbphilosophie\_main%5Bentry%5D=128&cHash=af21c84eff91d5e84a729a10c6dd4940
* <https://nietzsche.infowiss.net/faq/xsl/faq_04019.xml>
* [www.youtube.com/watch?v=9LrNFUuvU7g](http://www.youtube.com/watch?v=9LrNFUuvU7g) (8:50)

b) Erarbeiten Sie, wie in dem folgenden Auszug aus Nietzsches Werk „Also sprach Zarathustra“ die Lebensweise der Gelehrten bewertet wird, und stellen Sie einen Bezug zu Harry Hallers Einstellung auf S. 14f. und S. 25ff. her.

[…] Denn diess ist die Wahrheit: ausgezogen bin ich aus dem Hause der Gelehrten: und die Thür habe ich noch hinter mir zugeworfen.

Zu lange sass meine Seele hungrig an ihrem Tische; nicht, gleich ihnen, bin ich auf das Erkennen abgerichtet wie auf das Nüsseknacken.

Freiheit liebe ich und die Luft über frischer Erde; lieber noch will ich auf Ochsenhäuten schlafen, als auf ihren Würden und Achtbarkeiten.

Ich bin zu heiss und verbrannt von eigenen Gedanken: oft will es mir den Athem nehmen. Da muss ich in's Freie und weg aus allen verstaubten Stuben.“

http://gutenberg.spiegel.de/buch/-3248/49

1. a) Finden Sie weitere Textbelege, die einen Bezug zu Nietzsches Philosophie nahelegen und erstellen Sie eine graphische Übersicht über zentrale Bezüge zu Nietzsches Philosophie in Hesses Roman „Der Steppenwolf“.

Gehen Sie zunächst von folgenden Textstellen aus: S. 8f., 17f., 23, 35, 49f., 57ff., 70ff., 82f., 88f., 97f., 111f., 114f., 115f., 133, 139

b) Verfassen Sie abschließend einen Text von ein bis zwei Seiten mit dem Titel *Friedrich Nietzsches Philosophie in Hesses Roman „Der Steppenwolf“*; gehen Sie auch auf die Frage ein, inwieweit die Kenntnis der Positionen Nietzsches zu einem vertieften Verständnis des Romans beiträgt.